

Leipzig, 27. März.
75.

Hochgeehrter Herr!

Erst vorgestern erhielt ich Ihre Sendung, und beileide mich, Ihnen meinen verbindlichsten Dank zu sagen für Ihre äusserst interessante und werthvollen Gaben. Sie haben ausserordentlich fleissig gesammelt und in kurzer Zeit sehr bedeutende Resultate erlangt. Insbesondere bin ich erstaunt über die Menge „*novae species*“, die ich zum grössten Theil als neu bestätigtem kann, wenigstens so weit ich dieselben untersuchen habe.

Ihrem Wunsche entsprechend habe ich sofort nach Empfang Ihrer Sendung die markirten Species genau geprüft und nachuntersucht, und theile Ihnen hier das Resultat meiner Bestimmung mit.

- 1.) *Sphaeria longicollis* halte auch sich für neu, möchte sie aber zu *debra orna* bringen.
- 2.) *Tribosphaeria pilosa* ist richtig! Dabei findet sich auch *Hypoxylon rubiginosum*!
- 3.) *Potrysphaeria pustulata* ist neu, aber zu *Colonectria* Det. gehörig! Sporen polyblastisch, meriformes!

- 4.) *Eurotium rufescens* ist leider noch alt
 Ascii und Sporen, den Perithezien nach
 ist es aber *Eurotium*.
- 5.) *Trichosphaeria naxipila* halte auch ich
 für nova species!
- 6.) *Anthostoma* (*Styphloboaria*) *Kylosteri*.
 Die gesammelten Exemplare sind in der That
 geeignet, die nahen Beziehungen dieser *Styphlo-*
sphaeria zu *Anthostoma* darzulegen, nach dem
 ihrem Bau ist es sicher *Styph. Kylosteri* Z.H.!
- 7.) *Bertia macropora* ist nova species!
- 8.) *Melanconia Catillus* ist neu!
- 9.) *Rosellinia ambigua* ist gleich = *R. pulveracea*.
- 10.) *Rosell. hispidula* ist von *R. ligniarum* kaum
 verschieden!
- 11.) *Rosell. oxystoma* ist durchaus gleich = *R. the-*
ana!
- 12.) *Cryptovalsa mundinorea* ist leider noch
 theilweis unentwickelt, das andre Stück
 aber zu alt! Beide ohne Sporen!
- 13.) *Anatemaria Persoonii* auf Fungus; Sporen
 mit Ascii kleiner, als bei der Form auf Fa-
 gus, aber trotzdem nicht anders!
- 14.) *Sphaerthe decipiens* halte auch ich für neu!
- 15.) *Diatrypella aspera* halte ich trotz der etwas
 auf *Carpinus*! (kleineren Ascii für *D.*
verrucosaeformig!

- 16.) *Tothidea* *Virginea*. Dünne von
D. Lambuci u. *D. frangulae* nicht ver-
 schieden sein. *Tulasne* (Select. fung. Crypt.)
 führt pag. 69 des II. Bandes *D. Lambuci*
 ab auch auf *Cornus* vorkommend an.
- 17.) *Ditropella verruciformis* auf *Catechu*
 stimmt gar nicht zu *verruciformis*;
 da die *Calyptra* aber sehr spärlich ist,
 kann ich sie nicht sicher bestimmen!
- 18.) *Ditropella fusispora* ist falsch; ~~es~~
 es ist eine *Calosphaeria*, die aber nicht
 bestimmbar ist, weil noch keine Spore
 vorhanden!
- 19.) *Clypeosphaeria tenuicoites* ist keine
Clypeosphaeria (die dreimal septate
 Spore hat!), sondern ein neues Au-
thostoma!!
- 20.) *Pyrenospora cyclospora* ist leider noch
 unreif; daher nicht sicher bestimmbar.
- 21.) *Orobacia fimbriata* (im Briefe gesandt),
 ist richtig!
- 22.) *Electria coccinea* f. *imparata* ist richtig!, die
 braune Färbung der Perithezien ist eine Folge
 des Alters.
- 23.) *Nabaria militaria* ist leider gänzlich veraltet
 und ohne Schläuche und Sporen, daher nicht
 bestimmbar.

24. *Perisporium Typharum* dürfte eine neue species
sein; sie hat deutliche Paraphysen!
In welcher Weise öffnet sich das Perithecium?
durch Zerfallen oder mittelst eines Deckels?
r. r.?
25. *Massaria denigrayi*; sehr interessanter Fund!
sie ist völlig identisch mit *Sphaeria*
epileuca Berk. et Curtis, die ich aus Süd-
Carolina (Nord-Amerika) von Curtis besitze.
Obgleich also *Massaria epileuca* (Berk. et
Curtis) Winter & Ott. et Schmidt. (ad Thümen)
heissen!
26. *Anthostoma oreophilum* ist meiner Ansicht
nach Deutsch mit *Anthost. nigricans*
Ake.; ich erhielt den selben Pilz kürzlich
von Poponi auf *Lonicera algerica*!
27. *Chaetostroma Cucurbitae* ist identisch mit
Chaetostroma pedicellatum Pez.!!
28. *Loxosphaeria ambigua*; mein Exemplar ist zu
alt, ohne Asci und Sporen!
29. *Hypoxylen fuscum* var. ? ist richtig, aber
keine varietät. (vide N. Holker)
30. *Fenestella princeps* f. *ulmicola* ist richtig!
31. *Sphaeria duneti* ist eine Loxosphaeria!
32. *Mazzantiella Napelli* erhielt ich kürzlich von
Pissier auf *Aconitum Lycoctonum* ab
Mazz. *Lycoctoni*! Wo hat Cesati die Art
M. Napelli beschrieben r. r.?

33. *Valsa Persoonii* ist noch unrichtig,
ohne Sporen, aber wohl richtig!
34. *Valsa oriella* und *Valsa eratothorax*
 halte ich beides für *Valsa eratothorax*!
35. *Valsa ambigua* f. *Aroniae* ist mit *V. Spere-*
myciformis, aber wohl richtig!
36. *Valsa subparallela* ist *Valsa* (*Cryptovalsa*)
protracta!!
37. *Valsa reperciens* forma *Laticis* Vill. ist
 eine Art aus der Gruppe *Eutypella*!
 Sie scheint der Beschreibung nach von
Valsa confluens Mkr. kaum verschieden,
 denn. keine Exemplare von *V. confluens*
 von Fockel sind leider steril, stimmen
 aber habituell ganz gut zu *V. reperciens*
 Exemplaren!

Über die fraglichen *Discomyces* erlaube ich
 mir kein Urtheil, da ich die *Pezize*, *Species* sehr
 wenig kenne; nur das kann ich versichern, daß
 Ihre *Pyrenopeziza melleipunctata* (Libert?) nicht
 Libert's *Peziza melleipunctata* ist; ich besitze von
 dieser Libert'sche Originalen, deren Cupula
 ist!
 Wollen Sie die Güte haben, mir bald wieder

eine Sendung Fungi bekommen zu
lassen, dann bin ich Ihnen sehr dankbar und
werde mich bald revanchiren. Ich denke, in
einigen Wochen eine Sendung von ca. 150-200
Species für Sie fertig machen zu können, mit
vielen Seltenheiten. Alle Fungi imperfecti
und Mediceen bitte ich vorläufig nicht zu senden.
Sie erhalten von mir fast nur Absaugarbeiten das
nächste mal! Aber wenn ich bitten darf, sen-
den Sie auch franco! The Packet kostete
6 Fres. Porto!

Ich füge ein Exemplar von Quaternaria
Personii bei, da ich nicht weiss, ob ich
sie Ihnen bereits gesandt habe.

Ist Ihre Mycotheca Centurie I. - III.
und folgende noch käuflich zu haben und
was kostet die Centurie? Von Friedländer an-
sehen möchte ich sie nicht kaufen, da dies
viel mehr berechnet, als sie wirklich kostet!
Bitte, theilen Sie mir in Ihrem nächsten
Briefe mit, ob ich Centurie I. auch noch
erhalten kann, und was Centurie I. - III. kos-
ten ?? — Mit freundlichem Grusse
in grösster Hochachtung
ergebenst H. G. Winkler.